

Ars Electronica Center

# Deep Space LIVE: Cinematic Rendering

DO 20. Februar 2020 / 19:00 - 20:00

(Linz, 17.2.2020) Atemberaubende 3-D-Darstellungen des menschlichen Körpers erwarten BesucherInnen von Deep Space LIVE Donnerstagabend, 20.2.2020. Prim. Univ.-Prof. Dr. Franz Fellner, Leiter des Zentralen Radiologie Instituts am Kepler Universitätsklinikum Linz, gibt ab 19:00 Uhr faszinierende Einblicke in zukunftsweisende, bildgebende Techniken in der Medizin. Darüber hinaus erfahren BesucherInnen, wie Technologien aus der Animationsfilmindustrie helfen können, den menschlichen Körper besser zu verstehen.

## Cinematic Rendering

Bilder aus dem Inneren des Menschen ermöglichen ein besseres Verständnis der menschlichen Anatomie und erleichtern die Lehre und Planung von chirurgischen Eingriffen sowie die Kommunikation zwischen ÄrztInnen und PatientInnen. Gewonnen werden solche Bilder mittels tomographischer Verfahren wie Computertomografie (CT) und Magnetresonanz (MR). Die von Siemens Healthineers entwickelte Software basiert auf Techniken der Animationsfilmindustrie und verfolgt das Ziel, die medizinischen Bilddaten aus der Computertomografie und Magnetresonanz (MR) so fotorealistisch darzustellen wie in Hollywood-Filmen. Dadurch auch der Name „Cinematic Rendering“. 2017 wurde Cinematic Rendering sogar für den Deutschen Zukunftspreis nominiert.

## Franz Fellner und bildgebende Verfahren

Prim. Univ.-Prof. Dr. Franz Fellner leitet das Zentrale Radiologie Institut am Linzer Kepler Universitätsklinikum. Seit über 20 Jahren beschäftigt er sich intensiv mit der Anatomie und den Funktionen des menschlichen Körpers sowie den Möglichkeiten ihrer bildgebenden Darstellung für die Allgemeinheit. Seit den 1990er-Jahren hält er international Vorträge und organisiert Fortbildungsveranstaltungen zu diesen Themen.

## Deep Space LIVE

Jeden Donnerstag, 19 Uhr (ausgenommen Feiertage) lädt das Ars Electronica Center zu einem Deep Space LIVE. Hochauflösende Bildwelten im Format von 16 mal 9 Metern treffen dabei auf fachkundigen Kommentar, unterhaltsame Doppel-Conférences oder musikalische Improvisation. Ob nun kunsthistorische Spurensuche, Weltraumflug, Entdeckungsreise in die Nanowelt oder LIVE-Konzert –

### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](http://ars.electronica.art/press)

Deep Space LIVE steht für aufschlussreiche Unterhaltung inmitten beeindruckender Bildwelten. Der Eintritt kostet 3 €. Mit einem gültigen Museumsticket ist der Besuch kostenlos.

---

Ars Electronica: <https://ars.electronica.art/news>

Folgen Sie uns auf:      